

E. 9.3.2012 R⁹

- 1 -

Antrag auf Förderung von Integrationsmaßnahmen im Jahr 2012 durch die Stadt Neumünster

1. Antragsteller

Türkische Gemeinde in Neumünster e.V.
Christianstrasse 66, 24534 Neumünster
Tel.: 04321 / 400634, Fax: 04321 / 400636
e-Mail: info@tg-nms.de

2. Kurzbezeichnung der Maßnahme / Titel

Titel: Förderung von Chancen zum erfolgreichen Berufseinstieg für Jugendliche mit und ohne Migrationshintergrund durch eine Qualifizierung im Bereich EDV, Internet, Web und E-Commerce

3. Dauer der Maßnahme

01.04. – 31.12.2012

4. Situationsbeschreibung

Die Arbeit am Computer gehört für die meisten mittelständischen Betriebe mittlerweile zum Alltag. An ihre Auszubildenden und MitarbeiterInnen stellen die Unternehmen entsprechend hohe Anforderungen. Die Betriebe wünschen in der Regel keine ausgesprochenen Computereffreaks, doch immerhin fast jede zweite Firma überprüft die Kenntnisse der Bewerber bei den Vorstellungsgesprächen. Jugendliche mit Migrationshintergrund sind hier besonders benachteiligt. Selbst mit guten Schulabschlüssen haben sie geringere Chancen auf eine qualifizierte Berufsausbildung oder auf einen Arbeitsplatz. Eine Qualifizierungsoffensive für junge Menschen mit/ohne Migrationshintergrund ist hier dringend erforderlich.

Angeht die Tatsache, dass viele Schüler ihre PC-Erfahrungen überwiegend in Eigeninitiative erwerben, besteht aber noch Nachholbedarf im fachgerechten, zielgerichteten und kritischen Umgang mit Informationen und Daten.

Oftmals fehlen bei diesen Jugendlichen die Grundkenntnisse über PC-Anwendungen (Word/Excel/PowerPoint) und Internet. Wir werden fast jeden Tag von sehr vielen Jugendlichen und Lehrkräften aus Schulen in Neumünster gefragt, wann wir PC Kurse organisieren. Stetige Nachfragen belegen, dass der Bedarf ohne Frage vorhanden ist.

5. Maßnahmekonzeption

a) Ziele die mit der Maßnahme erreicht werden sollen

Ziel des Projektes ist, dass Jugendliche mit /ohne Migrationshintergrund neben den schulischen Kenntnissen im EDV-Bereich, weitere Kenntnisse in MS-Word, MS-Excel und MS-PowerPoint bekommen. Jeder Teilnehmer /in bekommt am Ende ein Zertifikat. Ihre Chancen auf eine Ausbildung/ Arbeitsplatz erhöhen sich erheblich, weil sie eine zusätzliche Qualifikation erworben haben. Die Jugendlichen in den weiterführenden Schulen bekommen durch die im Projekt erreichten Kenntnisse bessere Noten im EDV-Bereich. Durch E-Geschäfte besteht für die Teilnehmer die Möglichkeit einer gewissen Selbstständigkeit. Einige Jugendliche bewerben sich um Ausbildung bzw. Arbeitsplatz in kaufmännischen Berufen. Erworbene Kenntnisse können im Lebenslauf positiv für die Entscheidung wirken.

b) geplanter Ablauf einschließlich der Arbeitsmethoden

Die Schulungen werden in den Räumlichkeiten der Türkischen Gemeinde in Neumünster e.V. durchgeführt. Es sind die für die Schulungen notwendigen PC's und Laptops mit entsprechendem Internetanschluss vorhanden.

Es werden 2 Gruppen mit jeweils 10 Jugendlichen gebildet.

Modul 1: MS-Word Grundlagen und Aufbau = 16 Stunden
MS-Excel Grundlagen und Aufbau = 16 Stunden

-2-

Modul2:	MS-PowerPoint	= 8 Stunden
	E-Flohmarkt	= 8 Stunden
	-Einführung in WEB	
	-Suchen, finden, kaufen und verkaufen und die Rechtsgrundlagen für private Anbieter.	
	Sie werden nach Anleitung einen Artikel fotografieren, beschreiben und in eBay zum Verkauf einstellen. Am nächsten Abend werden wir beobachten, wie sich der Verlauf der zuvor gestarteten Aktion entwickelt.	

Somit ergibt sich eine Gesamtstundenzahl = 48 Stunden pro Gruppe

Die Schulungen werden jeweils von qualifizierten KursleiterInnen geleitet und am Ende mit Zertifikaten ausgezeichnet, welche die Bewerbungen der Jugendlichen aufwerten, auch im weiteren, späteren Berufsleben.

6. Geplante Teilnehmerzahl

Mindestens 20 Jugendliche finden sich zu Beginn des Kurses als TeilnehmerInnen ein.
Mindestens 16 Jugendliche nehmen kontinuierlich an allen Kursabschnitten teil und werden nach Kursende in der Lage sein, die Programme eigenständig zu bedienen, das Internet für ihre eigenen Bedürfnisse und die Suche nach einer Ausbildungsstelle oder Arbeitsstelle zu nutzen

7. Beteiligte Netzwerkpartner

Hans-Böckler-Schule, Pestalozzi-Schule, Berufsschulen, Moscheen und Migrationsvereine

8. Verantwortlich / Ansprechpartnerin für die Durchführung der Maßnahme

Dipl. Informatikerin Frau Nilgün Kiroğlu

Christianstr.66, 24534 Neumünster, Tel. 04321 400634, Fax 04321 400636, E-Mail: info@tg-nms.de

9. Die geplante Maßnahme entspricht folgenden Kriterien für eine Förderung

- ☐ Überregionale Bedeutung eines Projekts / einer Maßnahme
 - ☒ **Einmalige Maßnahme, keine Dauerfinanzierung**
 - ☐ Anschubfinanzierung
 - ☐ Kofinanzierung von kommunal- oder EU – geförderten Maßnahmen
- Zutreffendes bitte kennzeichnen

10. Beantragte Finanzierung des Projekts:

- a) Honorarkosten der Lehrkräften.....3.600,00 Euro
Organisation und Projektleitung 24 Std. x30,- Euro=.720,- Euro
Gruppe1:
12. Wochen x 4 Std. wöchentlich=48 Std. x30,- Euro= 1.440,00,- Euro
Gruppe2:
12 Wochen x 4 Std. wöchentlich=48 Std. x30,- Euro= 1.440,00, Euro
- b) sonstige Sachkosten.....1.200,00 Euro
Miete anteilig = 800,-€
Material u. Büromaterial = 400,-€

Beantragter Betrag

4.800,00 Euro

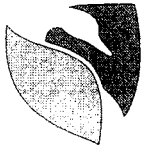
Datum

Neumünster, 09.03.2012

Türkische Gemeinde in Neumünster e.V.
Neumünster Türk Toplumu
Christianstr. 66 • 24534 Neumünster
Tel. 04321/400634 • Fax 400636
E-Mail: tg-nms@tgd.de

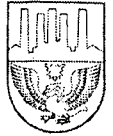
Unterschrift

Dipl. Betriebswirt Tufan Kiroğlu
-Vereinsvorsitzender-



-3-
Stadt Neumünster
Der Oberbürgermeister

11



Fachdienst Soziale Hilfen
Neues Rathaus Großflecken 59 24534 Neumünster

Fachdienstleitung Soziale Hilfen

E-Mail soziale-hilfen@neumuenster.de
Telefon 04321 942 2292 Fax 04321 942 2293

24516 Stadt Neumünster Postfach 2640 / 50-Pm

Aktenzeichen: FD 50

1. Türkische Gemeinde
in Neumünster e.V.
Herrn T. Kiroglu
Christianstraße 66
25534 Neumünster

Sachbearbeiter Holger Pohlmann
E-Mail holger.pohlmann@neumuenster.de
Telefon 04321 942 2292
Zimmer 1.97 Neues Rathaus, Nordflügel

1. STR z. Kiroglu

19/03.2012

Neumünster, den 16.03.2012

Ihre Anträge vom 09.03.2012 auf Förderung von Integrationsmaßnahmen

Sehr geehrter Herr Kiroglu,

wir bedanken uns für die Anträge, mit denen Sie Hausaufgabenhilfe und Computerkurse beschreiben, die Sie anbieten möchten.

Gerne wollen wir mit Ihnen zusammen feststellen, ob sich eine ausreichende Anzahl von Teilnehmerinnen und Teilnehmern findet und Nachfragebedarf seitens der benannten Netzwerkpartner besteht.

Um rechtzeitig zur Sitzung des Sozial- und Gesundheitsausschusses am 23.05.2012 eine Vorlage zu fertigen, reichen Sie uns bitte bis spätestens 20.04.2012 Listen ein in der Art wie im letzten Jahr beim Projekt „Stärken vor Ort“ als Teilnahmebescheinigung geführt, mit Namen, Vornamen, Geburtsdatum, Anschrift, ggfs. Schule und Klasse, der Kinder und Jugendlichen, die sich verbindlich anmelden möchten. Bei der Nachhilfe muss von der Schulleitung bestätigt werden, dass die neuen Angebote für Bildung und Teilhabe nicht zum Tragen kommen, Nachhilfe aber trotzdem wichtig und nicht anderweitig möglich ist. Für beide Maßnahmen dürfen wir leider nur maximal 12,50 € Honorar pro Stunde (gerechnet mit 60 Minuten) zahlen. Organisation und Projektleitung kann nicht zusätzlich bezahlt werden. Bitte benennen Sie uns namentlich die Personen, die die Lehrgänge durchführen sollen. Ist ein Eigenanteil des Vereins und der Eltern geplant?

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag
(Pohlmann)

1. Str 16.3. R

2. Wu Gu 50